

# Auerthal-Zeitung.

Allgemeiner Anzeiger für die Stadt Aue u. Umgebung.

Ercheint  
Mittwoch, Freitag u. Sonntag,  
Abonnementpreis  
auf drei wöchentlichen Beilagen vierteljährlich  
mit Frachtlohn 1 Mk.  
durch die Post 1 Mk.

Mit 3 Familienblättern: Frohsinn, Gute Geister, Zeitspiegel.

Verantwortlicher Redakteur: Emil Hegemeister Aue (Erzgebirge.)  
Redaktion u. Expedition: Aue, Marktstraße.

Inserate  
die einseitige Zeile 10 Pfg.  
amtliche Inserate die Correspondenz, 25 Pfg.  
Kleinanzeigen pro Seite 20 Pfg.  
Alle Postanstalten und Landbriefträger  
nehmen Bestellungen an.

No. 10.

Sonntag, den 23. Januar 1898.

11. Jahrgang.

## Technische Staatslehranstalten in Chemnitz.

Am 21. April 1898 beginnt ein neuer Lehrkurs

der **Abtheilungen der Königlichen Höheren Gewerbschule** für mechanische und chemische Technik, sowie für Elektrotechnik. (Ausnahmebedingung: Die wissenschaftliche Befähigung für den einjährig freiwilligen Militärdienst und

der **Abtheilung der Königlichen Werkmeisterschule** für mechanische Technik. (Ausnahme-Bedingung: Mindestens dreijährige Werkstattpreparat.)

Anmeldungen sind bis zum 3. April zu bewirken.

Gesuche um nähere Auskunft über die einzelnen Abtheilungen, die aber **besonders anzugeben sind**, wolle man an die

Direction der Technischen Staatslehranstalten in Chemnitz richten.

Geheimer Hofrath Professor Berndt.

## Königliches Realgymnasium nebst Progymnasium in Annaberg.

Anmeldungen für die Osteraufnahme werden bis Ende Januar erbeten. Bei-

zubringen sind Geburts- oder Taufschein, Impf- bezüglich Wiederimpfschein, Zeugnis über Vorbildung und Betragen. — Für nach Sexta Aufzunehmende wird besonders **Gefläufigkeit im Schreiben und Lesen lateinischer Schrift** gefordert.

Aufnahmeprüfung: **Montag, den 18. April** von 8 Uhr früh an.

Sprechzeit des Direktors: an jedem Wochentage von 12 bis 1/2 1 Uhr.

Annaberg i. Erzgeb., 2. Januar 1898.

Prof. Dr. Meutzner, Rektor.

## Kaiser-Geburtstagsfeier in Aue.

Zur Feier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers **Wilhelm II.** soll

**Donnerstag, den 27. Januar 1898**

Nachmittag 6 Uhr im Saale des Rathskeller ein

### Festmahl

stattfinden, zu welchem wir hiermit ergebenst einladen.

Anmeldungen dazu wolle man in unserer Rathsregistratur, Schwarzenbergerstraße 10, 1 Treppe, oder bei Herrn Rathskellerwirth Geyner bewirken. Gebet 2,50 M. Aue, am 21. Januar 1898.

Der Rath der Stadt.

Dr. Kreyßmar.

Die Stadtverordneten.

Ernst Papst, Vorsitzender.

## Die Sparkasse der Stadt Zwönitz

verzinst Einlagen mit 3 1/4 % beleiht Werthpapiere und leiht Gelder auf Hypotheken aus. Expedirt wird an jedem Wochentage Vor- und Nachmittags.

## Albertbad, Albertstraße Nr. 4, im Centrum der Stadt, comfortabel eingerichtet, ist zu jeder Tageszeit geöffnet.

Aus dem Auerthal und Umgebung.

Mittheilungen von localer Interesse sind der Redaktion stets willkommen.

Am Dienstag hielt der Kgl. Sächs. Militärverein „Grenadiere“ sein 1. Stiftungsfest im Hotel „Blauer Engel“ ab. Der mit Flaggen u. patriotischen Emblemen schön geschmückte Saal war überfüllt. Die Paradezüge der beiden sächs. Grenadierregimenter eröffneten das reichhaltige Programm. Es folgte hierauf die in schwungvollen Worten gehaltenen Begrüßungsrede von Hrn. Vorstand Bruno Wehder, der sich ein lebendes Bild angeschlossen, welches die Entwicklung der beiden sächs. Grenadierregimenter unter der Herrschaft des Wettiner Fürstengeschlechtes darstellte. Militärische Musikstücken wechselten mit militärhumoristischen Szenen ab, die von den Teilnehmern selbst arrangirt waren, wovon besonders das letzte „Vor der Lösung“ stürmischen Beifall fand. Während des Concerts gingen Begrüßungsdelegationen von Sr. Maj. dem König, u. Bürgermeister Dr. Kreyßmar ein. Vor Beginn des 2. Theils hielt Hr. Vorstand Wehder die der Bedeutung des Tags für das deutsche Vaterland, wie auch den festgebenden Verein entsprechende Ansprache, die mit einem Hoch auf Ihre Majest. Kaiser Wilhelm u. König Albert ausklang, welches begeistert wiederhallt fand. Auch aus der Versammlung heraus wurden dem Verein viele treffliche Wünsche entgegengebracht, die der Vorstand dankend erwiderte. Großen Anklang fand auch eine kernige Ansprache des Veteran Göthel aus Bernsbach, des ältesten Mitglied des Vereins, der aus seinen reichen Erfahrungen heraus, er war 1870 selbst Mitkämpfer in 5 blutigen Schlachten, manche interessanten Erlebnisse mittheilte und die Anwesenden ermahnte einig zusammenzustehen zum Schutze wider den alten Erbfeind. Der Abend gestaltete sich zu einem recht angenehmen u. wird noch Manchem lange in freundlicher Erinnerung bleiben. Ein fröhlicher Ball beschloß das Fest. Der Militärverein „Kgl. Sächs. Grenadiere“ hat durch das vortreffliche Arrangement viele Ehre eingelegt, möge er ein Freundschaftsbund für alle lieben Grenadier-Kameraden bilden, um alte Erinnerungen zu pflegen, u. treu zu stehen zu Kaiser u. Reich, König u. Vaterland.

Weider zeigte sich auch bei dieser Gelegenheit wieder, daß der Engessaal viel zu klein war, die Masse der Theilnehmer zu fassen, weshalb Hunderte am Büffet stehen mußten und sehr viele wieder fortgingen. Es ist bedauerlich, daß wir im Auerthale keinen Saal besitzen, der geeignet wäre bei großen nationalen oder örtlichen Festlichkeiten so viel Menschen zu fassen, wie sich am Feste betheiligenden möchten

Man hofft jedoch, daß Dr. Hotelier Hempel in allernächster Zeit seinen Saal bedeutend vergrößern und mit Nebenräumen ausstatten wird, um mit dem wachsenden Verkehr auf der Höhe der Zeit zu bleiben. Der Schützenhausaal ist ja entschieden der schönste und größte am Plage und wird als solcher auch zur Geltung kommen, wenn demnächst eine bequeme Zugangstraße nach dem Schützenhaus geschaffen wird.

Die Geflügel-Ausstellung unseres Geflügel-Züchtervereins steht uns unmittelbar bevor. Viel schönes Geflügel ist wieder angemeldet, diesmal fast nur aus Aue u. Umgegend, weil der Verein keine große allgemeine Ausstellung wünscht, sondern die einheimische Geflügelzucht mehr zur Geltung bringen wollte. Troßdem werden wieder eine Anzahl Vereins- u. Privat-Ehrenpreise zur Vertheilung gelangen, unter Anderen auch 3 Ehren diplome vom Landesverband sächsischer Geflügelzüchtervereine und eine silberne u. 1 bronc. Medaille für hervorragende Verdienste in der Geflügelzucht. Da die letztere Medaille nur selten vertheilt wird, so bildet diese natürlich einen begehrten Preis. Auch unser Verein hat für gute Leistungen für seine Ausstellung eine silberne u. 1 broncene Medaille zugesagt erhalten. Die Medaillen zeigen auf der Vorderseite das Bildnis Sr. Kgl. Hoheit des Prinzen Friedrich August, auf der Rückseite das königlich sächsische Wappen. Hierdurch ist eine weitere Anregung gegeben, nach immer besseren Zuchtergebnissen zu streben.

Vom Reichsanzeiger ist der Betrag der im Jahre 1898 für die Naturalverpflegung bei Einquartierungen zu gewährenden Vergütung für 1 Mann und Tag mit Brot für die volle Tageskost: auf 80 Pf., mit Brot für die Mittagskost: auf 40 Pf., mit Brot für die Abendkost: auf 25 Pf., mit Brot für die Morgenkost: auf 15 Pf., ohne Brot für die volle Tageskost: auf 65 Pf., ohne Brot für die Mittagskost: 35 Pf., ohne Brot für die Abendkost auf 20, ohne Brot für die Morgenkost: auf 10 Pf. festgesetzt worden.

Die zweite Landtagskammer überwies am Donnerstag den Antrag, ein Amtsgericht in Aue zu errichten, der Finanzdeputation A und bewilligte die letztere Kasse zur Erweiterung des Bahnhofes Mittweida und die Mittel zur Erweiterung des Bahnhofes Zeitz, der Halle'sche Wohnung und zur Begabung eines zweiten Gleises auf der Linie Weidau-Weida auf Fol. 298 des Handelsregisters für Kaufmännel, Aue und die Doctoreschaften in die Firma Hermann Bauchwitz in Halle a. S., Zweigniederlassung in Aue, eingetragen, und sind als deren Inhaber die Herren Kaufleute Hermann Bauchwitz und Edmund Bauchwitz, beide in Halle a. S., verlaublich worden.

— Unser Bogtand, von jetzt ab illustriertes Jahrbuch, ist im Selbstverlag des Herausgebers erschienen und nur durch Dr. Gottfried Döckler Berlin W. 57, Bismarckstr. 32 mit Nachnahme zum Preis von 3,60 M. inkl. Porto zu beziehen; Bestellung mit Postkarte erbeten. Der Band (262 Seiten) enthält eine gewählte Reihe unterhaltener u. belehrender Beiträge namhafter Bogtänder, u. a. Erzählungen von E. Riedel, K. Gerold, G. Richard, die neuesten Wajensforschungen v. Dr. M. Bachmüller, J. L. v. Weisich, der Freund Luthers, v. Vic. D. Bachwald, K. K. v. L. Japf, L. Vohde, K. Albert, K. Wölke, G. H. Frennag, Dr. Schäfer, Prof. Ludwig, Prof. Jippel, K. Keller, O. Steinbäcker, Ed. Trauer, P. Schmidt, dem Herausgeber u. a. über Berlin'sche, alte Steinzeug, Holzbohrer auf der Saale, vogel. Bergbau, vogel. Flora, einen vergessenen Dichter, Karl V. im Bogtand, zwei berühmte Kriegshelden, die Koorjer in Hg. u., ferner Gedichte u. Humoresken in der Rundart sowie 12 Bilder, u. a. Kriegsminister v. d. Planig, Prof. Wendler, W. D. Seiler-Kohwig, Koblenz, Hirschberg, 3 Traubenbilder, Bauerngehöfte, Wajenshaus in Markneustädten u. a. Wir empfehlen unsere Leser dies eigenartige, echt vaterländische Werk aufs Wärmste, das bei dem billigen Preis ein schönes Geschenk ist. Frühere Bände sind zu bedeutend ermäßigtem Preis vom Herausgeber zu beziehen.

### Kirchen-Nachrichten für Aue St. Nicolai.

3. Sonntag nach Epiph.: früh 1/2 9 Uhr: D. h. h. Pfarr-Thomas. voru. 9 Uhr: Haupt- Gottesdienst mit Feiern des heiligen Abendmahls. Predigt über Röm. 12, 17—21: Pfarrer Thomas Abends 6 Uhr: Missionstunde: Diakonius Dertel. Abends 8 Uhr: Ev.-luth. Jünglings-Verein

## Seidenstoffe!

schwarze und farbige rein seidene Damen- und Braut-Kleiderstoffe grosses Sortiment in nur guten und soliden Qualitäten.

**Bruno Schellenberger, Chemnitz,**  
Specialhaus für Seidenstoffe und Sammete.  
Versand nach auswärts direkt an Private. Muster porto- und spesenfrei.

### Schluss der Winter-Saison.

Restausverkauf der Frühjahrs- u. Winterstoffe zu äußerst reducirten Preisen.  
**Frühjahrs- und Sommerstoffe**  
6 Meter Sommer Nouveauté zum Preis für M. 2,40 Pfg. 6 Meter Laden zum Preis für M. 3,60  
versenden in einzelnen Metern "franco ins Haus", Samml. Neuheiten für die kommende Saison sind bereits eingetroffen. Muster auf Verlangen franco. — Kleiderstoffe gratis. 18  
Verkaufshaus: **DETINGER & Co., Frankfurt am Main.**  
Separat-Abtheilung für Herrenstoffe: Stoff zum ganzen Anzug für M. 3,75, **Christus** ganz. Anzug für M. 5,85.